



Aurania stellt ein Update zu seinen Aktivitäten bereit

Toronto, Ontario, 26. Januar 2022 - Aurania Resources Ltd. (TSXV: ARU) (OTCQB: AUIAF) (Frankfurt: 20Q) („Aurania“ oder das „Unternehmen“ - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/aurania-resources-ltd/>) stellt ein Update zu seinen Aktivitäten und gibt eine vorübergehende Aussetzung der meisten Aktivitäten auf seinem Projekt Lost Cities-Cutucu im Südosten Ecuadors bekannt, die auf die jüngsten COVID-19-Richtlinien zurückzuführen ist.

Derzeit gibt es 9 aktive COVID-Fälle unter unseren Mitarbeitern und unser Geschäftsführer befindet sich in Quarantäne, da ein Familienmitglied infiziert ist. In Ecuador nimmt die Zahl der Fälle landesweit zu, und am 16. Januar wurde von der ecuadorianischen Regierung für 193 von 195 Kantonen die „Alarmstufe Rot“ ausgerufen. Nach ecuadorianischem Recht sind wir verpflichtet, die vom Gesundheits- und Arbeitsministerium auferlegten Richtlinien und die Protokolle zu befolgen, die wir der Regierung im vergangenen Jahr vorlegen mussten. Da die Omikron-Variante offenbar wesentlich übertragbarer ist als alle anderen bisherigen COVID-Varianten, haben wir beschlossen, zum Schutz unsere Mitarbeiter und der lokalen Gemeinden, in denen wir tätig sind, den Großteil unserer Feldaktivitäten in den nächsten Monaten mehr oder weniger auszusetzen. Wo es möglich ist, werden wir die Feldarbeiten in den abgelegenen Gebieten, in denen es keine Interaktion mit den örtlichen Gemeinden gibt, mit einem reduzierten Kontingent fortsetzen.

Die Laboranalysen für die Bohrung TSN1-009 bei Tsenken, die zur Beprobung des Kontakts einer „Salzwand“ entlang einer markanten Verwerfungsstruktur konzipiert wurde, liegen vor. Solche Standorte haben in der Vergangenheit bei Projekten in Peru reichlich Kupfer erbracht, und die Bohrung sollte daher ein analoges geologisches Milieu überprüfen. Aufgrund von Salzeinbrüchen in einer Tiefe von 369 Metern stürzte das Bohrloch zusammen. Die Bohrung sollte das Zielgebiet in 400-500 Metern Tiefe durchteufen. Geringe anomale Kupfer- und Silbergehalte wurden in einem 9-Meter-Abschnitt in 321 bis 331 Metern Tiefe gefunden. Innerhalb dieses Abschnitts wurden Brekzienbruchstücke festgestellt, die Kupferglanz (ein Kupfersulfid) enthalten.

Probenanalyse & Qualitätssicherung / Qualitätskontrolle („QAQC“)

Labore: Die Proben wurden für die Analyse bei MS Analytical („MSA“) in Cuenca, Ecuador, vorbereitet und die Analysen wurden in Vancouver, Kanada, durchgeführt.

Probenvorbereitung: Die Gesteinsproben wurden in einem Backenbrecher auf 10 Mesh zerkleinert (zerkleinertes Material passiert ein Sieb mit einer Maschenweite von 2 Millimetern („mm“)). Davon wurde eine Teilprobe von einem Kilogramm entnommen. Die Teilprobe wurde auf eine Korngröße von 0,075 mm zerkleinert und eine 200-Gramm-Einwaage („g“) wurde für die Analyse aufbewahrt.

Analytisches Verfahren: Ungefähr 0,25 g des Gesteinspulvers wurden in einem Gemisch aus vier Säuren gelöst und mittels ICP-MS auf 48 Elemente analysiert. Bei den Proben mit einem Gehalt über der

Nachweisgrenze, von mehr als 1 % Kupfer, Zink und Blei sowie 100 g/t Silber wurden 0,4 g des Pulvers in einem Gemisch aus vier Säuren gelöst und die resultierende Flüssigkeit verdünnt und mittels ICP-MS analysiert.

QAQC: Aurantias Mitarbeiter fügten eine zertifizierte Standardpulverprobe abwechselnd mit einer Feldblindprobe in Intervallen von ungefähr 20 Proben allen Chargen hinzu. Aurantias Analyse der Ergebnisse ihrer unabhängigen QAQC-Proben zeigte, dass die oben angegebenen Chargen innerhalb akzeptabler Grenzwerte liegen. Darüber hinaus berichtete das Labor, dass die Analysen ihre internen QAQC-Tests bestanden hatten.

Fachkundige Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen technischen Informationen wurden von Jean-Paul Pallier, MSc, überprüft und genehmigt. Herr Pallier hat die Straße vor Ort gesehen und die Beschreibungen in dieser Pressemitteilung überprüft. Herr Pallier ist ein von der European Federation of Geologists benannter EurGeol und gemäß National Instrument 43-101, Standards of Disclosure for Mineralprojekte of the Canadian Securities Administrators (Standards zur Offenlegung von Mineralprojekten) eine fachkundige Person.

Über Aurania

Aurania ist ein Explorationsunternehmen, das sich mit der Identifizierung, Bewertung, dem Erwerb und der Exploration von Mineralliegenschaften beschäftigt, wobei der Schwerpunkt auf Edelmetallen und Kupfer in Südamerika liegt. Sein Vorzeigeprojekt, das Projekt The Lost Cities - Cutucu, befindet sich im jurassischen metallogenetischen Gürtel in den östlichen Ausläufern der Anden im Südosten Ecuadors.

Informationen über Aurania und die technischen Berichte erhalten Sie unter www.aurania.com und www.sedar.com sowie auf Facebook unter <https://www.facebook.com/auranialtd/> auf Twitter unter <https://twitter.com/auranialtd> und auf LinkedIn unter <https://www.linkedin.com/company/aurania-resources-ltd->.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Carolyn Muir VP Investor Relations Aurania Resources Ltd. (416) 367-3200 carolyn.muir@aurania.com

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (wie in den Richtlinien der TSX Venture Exchange definiert) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Vorausschauende Aussagen

Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Informationen enthalten, die erhebliche bekannte und unbekannt Risiken und Ungewissheiten beinhalten, von denen die meisten außerhalb der Kontrolle von Aurania liegen. Zukunftsgerichtete Aussagen enthalten Schätzungen und Aussagen, die die zukünftigen

Pläne, Ziele oder Vorgaben von Aurania beschreiben, einschließlich der Aussage, dass Aurania oder das Management von Aurania das Eintreten eines bestimmten Zustandes oder Ergebnisses erwartet. Zukunftsgerichtete Aussagen können durch Begriffe wie „glaubt“, „vorhersehen“, „erwartet“, „schätzt“, „kann“, „könnte“, „würde“, „wird“ oder „plant“ gekennzeichnet sein. Da zukunftsgerichtete Aussagen auf Annahmen beruhen und sich auf zukünftige Ereignisse und Bedingungen beziehen, sind sie naturgemäß mit inhärenten Risiken und Ungewissheiten verbunden. Obwohl diese Aussagen auf Informationen basieren, die Aurania derzeit zur Verfügung stehen, gibt Aurania keine Gewähr, dass die tatsächlichen Ergebnisse den Erwartungen des Managements entsprechen werden. Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren, die mit zukunftsgerichteten Informationen zusammenhängen, könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ereignisse, Ergebnisse, Leistungen, Aussichten und Möglichkeiten erheblich von denen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückt oder impliziert werden. Vorausblickende Informationen in dieser Pressemitteilung beinhalten, beschränken sich jedoch nicht auf die Ziele, Vorgaben oder Zukunftspläne von Aurania, Aussagen, Explorationsergebnisse, potenzielle Mineralisierung, das Portfolio des Unternehmens, das Finanzministerium, das Managementteam und ein verbessertes Kapitalmarktpprofil, die Schätzung von Mineralressourcen, die Exploration, den Zeitpunkt der Betriebsaufnahme und Schätzungen der Marktbedingungen. Zu den Faktoren, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von solchen zukunftsgerichteten Informationen unterscheiden, gehören unter anderem das Versagen, Mineralressourcen zu identifizieren, das Versagen, geschätzte Mineralressourcen in Reserven umzuwandeln, die Unfähigkeit, eine Machbarkeitsstudie abzuschließen, die eine Produktionsentscheidung empfiehlt, die vorläufige Natur der metallurgischen Testergebnisse, Verzögerungen bei der Erlangung oder das Versagen bei der Erlangung der erforderlichen staatlichen, behördlichen, umweltbezogenen oder sonstigen Projektgenehmigungen, politische Risiken, die Unfähigkeit, die Pflicht zur Aufnahme indigener Völker zu erfüllen, Ungewissheiten hinsichtlich der Verfügbarkeit und der Kosten der in der Zukunft benötigten Finanzierung, Änderungen an den Aktienmärkten, Inflation, Wechselkursänderungen, Schwankungen der Rohstoffpreise, Verzögerungen bei der Entwicklung von Projekten, Kapital- und Betriebskosten, die erheblich von den Schätzungen abweichen, und die anderen Risiken, die mit der Mineralexplorations- und Erschließungsindustrie verbunden sind, die Auswirkungen von COVID-19 auf die Geschäftstätigkeit des Unternehmens, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Auswirkungen von COVID-19 auf die Rohstoffpreise, die Kapitalmarktbedingungen, die Beschränkungen für Arbeitskräfte und internationale Reisen und Lieferketten sowie die Risiken, die in den auf SEDAR eingereichten öffentlichen Dokumenten von Aurania dargelegt sind. Obwohl Aurania der Ansicht ist, dass die Annahmen und Faktoren, die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung verwendet wurden, vernünftig sind, sollte kein unangemessenes Vertrauen in diese Informationen gesetzt werden, die erst ab dem Datum dieser Pressemitteilung gelten, und es kann keine Gewähr dafür übernommen werden, dass solche Ereignisse in den angegebenen Zeiträumen oder überhaupt eintreten werden. Aurania lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu revidieren, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, außer wenn dies gesetzlich vorgeschrieben ist.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!